

Komitee im Einvernehmen mit dem Verein Sächsischer Pferdehändler es für richtig gehalten, sie in diesem Frühjahr ausfallen zu lassen. Unter Umständen soll sie im nächsten Herbst ermöglicht werden.

Falken bei Dederan. Innerhalb kurzer Zeit hat sich auf der von hier nach Dederan führenden Landstraße der dritte schwere Automobilunfall ereignet. Ein Personenkraftwagen der Elitewerke stürzte den steilen Straßenabhang hinab und blieb an einem Baum schwer beschädigt hängen. Der Kraftwagenführer erlitt schwere Kopfverletzungen und wurde dem Dederaner Krankenhaus zugeführt. Der Beifahrer kam mit Hautabschürfungen und Querschnitten davon.

Bernsbach bei Schwarzenberg. Von glühender Asche tödlich verbrannt wurde der Raurerpolier Rieder bei Ausführung einer Reparatur in der Aschengrube einer hiesigen Fabrik.

Jwidau. Wegen Vergehens gegen die Verordnung zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten erkannte man wider die 18jährige Arbeiterin Auerswald in Jwidau, die sich, obwohl sie an einer Geschlechtskrankheit litt, mit einem jungen Menschen eingelassen hatte, auf sechs Wochen Gefängnis. Wegen des gleichen Vergehens verurteilte man die 24jährige Arbeiterin Zimmermann in Jwidau zu einem Monat Gefängnis.

Wettermittellungen und mehrtägige Wettervorhersage.

Auf dem Festlande lagern zwei sehr flache Depressionen, eine kräftigere befindet sich im hohen Norden. Ein Ausläufer von ihr reicht bis in das Nordseegebiet. Bei dieser Druckverteilung ist für morgen mit leichten Niederschlägen zu rechnen. Das westliche Hochdruckgebiet hat sich erheblich gekräftigt. Wir erwarten, daß es allmählich über Mitteleuropa an Raum gewinnen wird, so daß während der nächsten Tage die Bewölkung abnehmen wird und die Niederschläge wieder aufhören werden. Zunächst wird diese Bitterungsänderung allerdings durch föhne feuchte nordwestliche Winde eine Verzögerung erfahren.

Rosener Produktensörse am 16. Juni 1922. Weizen 760-770, Roggen 550-570, Braugerste 650-670, Hafer 650-660, Weizenmehl 70% 1000, Roggenmehl 75% 740, Roggenmehl 85% 710, Futtermehl II 530, Roggenkleie 410, Weizenkleie 410, Maiskörner 600, Maiskörner 635, Kartoffeln in Ladungen 80-100, Bienenheu, neu 190-200, Bienenheu, alt 300, Preßstroh 130-140, Gebundstroh 130 *M* die 50 Kilogramm. (Die Preise gelten für auf Lager genommene Waren.)
— Rosener Wochenmarktbericht vom 16. Juni 1922. Frische Landbutter 1/2-Pfund-Stück 36-40 *M*. Frische Landeier Stück 4,00-4,20 *M*.

Reifner Marktpreise am 17. Juni 1922. Kartoffeln Pfd. 2,00-2,20, Spinat Pfd. 4,00, Spargel Pfd. 10,00 bis 18,00, Rhabarber Pfd. 1,00, Zwiebeln Pfd. 18,00, Rirschen Pfd. 9,00-10,00, Erdbeeren Pfd. 16,00-18,00, Stachelbeeren Pfd. 6,00, Schoten Pfd. 5,00-6,00, Gurken Pfd. 18,00, Fische Pfd. 8,00-20,00, Quark Pfd. 8,00-9,00, Butter Stück 40,00, Eier Stück 5,00, Rohrohr 2,00-4,00, Karotten Pfd. 2,40-4,00, Staudensalat Stück 0,40-0,50, Zitronen Stück 4,50-6,00 *M*.
— Getreidepreise am 17. Juni 1922. Weizen 765-775*, Roggen 565-575*, Wintergerste 550*, Sommergerste 640-650*, Hafer 650-660*, Raps, trocken 1000*, Raps 595-600**, Widen 775*, Trogenschnitzel 475*, Bienenheu, jährl., alt 360*, Bienenheu, jährl., neu 290*, Futterstroh 140-150*, Streustroh 130-140*, Kleie 440**, Kartoffeln 100-110 *M* per Zentner. Die mit * bezeichneten Preise sind Erzeugerpreise, die mit ** Handelspreise.

Achtung!

Zur Ausstellungswoche in Meißen

ab Mittwoch den 21. Juni

Ausstellung u. Vorführung d. neuesten Bräuer's Zentrifugal-Tauchpumpe.

Stand links der Elbe, nahe Eisenbahnbrücke.

Interessenten werden herzlichst dazu eingeladen.

Frauenverein.

Mittwoch den 21. Juni

Ausflug.

Abfahrt 11 19 bis Zanderode, dann nach Saakhausen, Rückkehr zu Fuß. Angehörige willkommen. Der Vorstand.

Eine junge Kuh,

worunter das Kalb steht, zu verkaufen.

Grumbach Nr. 135.

Verein Heimatdank der Amtshauptmannschaft Meißen.

Anmeldungen nehmen entgegen die Geschäftsstelle bei der Amtshauptmannschaft, die Vertrauensmänner des Vereins u. d. Gemeindevorstände des Bezirkes. Jahresbeitrag mind. 1 Mk., juristische Personen u. Vereine ohne Rechtsfähigkeit mind. 20 Mk.

Neues Heu

kauft jeden Posten und holt auf Wunsch von der Wiese weg

Louis Seidel

Wilsdruff, Fernruf 5 und 10.

Bauernquark

kauft zu höchsten Preisen Johannes Hartmann, Dresden-N., Wilsdruffer Straße 46. Eingang Hausflur links. Fernsprecher 32 205. Geschäftszeit von 9 bis 1 Uhr.

Heu

sucht von der Wiese weg jeden Posten zu kaufen u. holt jederzeit durch eigenes Geschirr ab

Holzhandlung Voller, Fernsprecher 406.

Bollhaus Bieberstein.

Mittwoch den 21. Juni von nachmittags 4 Uhr an

Gartenkonzert.

Nachdem die beliebte Reunion.

Charandter Landwirtschaftsbank

e. G. m. b. H. Charandt empfiehlt und bittet um Abholung (Abgabe nur an Mitglieder)

prima Zucker.

Fabrikationsunternehmen

G. m. b. H.,

mit sehr guten Unterlagen sucht

Teilnehmer

mit Beträgen von 20000 Mark aufwärts. Sicherheit geboten. Gute Verzinsung in Aussicht. Angebote unter 3770 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Familien-Drucksachen

liefert in neuzeitlicher Ausführung Buchdrucker Arthur Zschunke, Wilsdruff

Von heute ab stellen wir wieder einen großen Transport prima junge, hochtragende und abgekalbte



Kühe

in unseren Stallungen preiswert zum Verkauf.

Schlachtvieh w. m. i. Zahlung genommen. Gebr. Ferch, Reffelsdorf.

eingetrennt. Und was es also sollte Verfahren werden, so würde schließlich einer und der andere nicht mehr fahren können. Vielweniger eine Gans oder Schwein können gebüht werden. Diesen allen Vorzukunft, ist vor rathsam angesehen, eines und das andere schriftlich aufzusetzen zulassen, wie es hinübri mit Wege und Stege und Wagerläufften, wie auch Wegen der Reine Zäune soll gehalten werden.

Erstlichen weil die Zeithero von etlichen sey unterstanden worden, das Jenige was Bf jeden rediver an Vorhäubri er Zugebrauchen hat, alles einmachet, dadurch nicht allein Wege u. Steege u. das wagersläufft gehindert wirdt, sondern auch die Viehehütung der Schweine u. gänse, so vor alters auff der Gemeine zu hütten u. zuerhalten in gebrauch gehabter Weidwässer schade zugesüget wirdt. Solcher Gemeine verdecnis hinübri abzuschaffen, Soll ein ledweder einwohner mehr nicht als 32 Fach Schwarten Bf einen Platz u. jede Schwarte 8 Ellen Lang Bf seinen Nestler einmachen. Dergleichen soll auch einen jeden Vergönnet sein, ein Kleines Pflanzgehärtlein von vier Schwarten gevierdt zu gebrauchen. Und was die Pflanzgen wie des Jahres gebrauchlich gestüdet sein, soll daß gärtlein wieder eingetrennt werden. Und soll hinübri alle Jahr zu Walpurgius in augenschein genommen und besichtigt werden. Und welcher sich wird belieben lassen, ein Fach von 8 Ellen zu viel einzumachen, der soll mit einer Tonne Bier gebüht werden. Es sollen auch die gärtner Bf der gemeine drey Ellen von der Bach vermachet sein.

2. Soll ein ledweder seinen Hirtzen dahin anhalten u. befehlen, daß er in ein u. aus treiben fleißig aufsieht habe, das das Ziegenviehe hinübri nicht mehr schaden an den gärten Bäumen u. Weiden Thue. Es haben sich auch die Zeithero etliche Unterstanden, einen Tag wie den andern mit den Ziegenviehe Bf dero Gemeine zu hütten. Solchen vorzukommen und der Jenige so sich des Dorffs hütten wird täglich unterfangen, soll der Niedergemeine eine Tonne Bier zur Buße schuldig sein.

Vors 3. haben sich auch die Zeithero etliche unterstanden die Schweine mit ihren Rindviehe hütten zulassen, so soll solches mit hütten hinübri auch nicht lenger gestattet werden. Sondern wer Schweine hatt ob er gleich dieselben mit seinen Rindviehe läßt hütten, der soll zugleich auch schuldig sein, dieselben zu verschütten, bey Verlust einer Tonne Bieres zur Buße.

Anlangt Vors 3. Die Reine Zäune, welche bishero gänzlich, da doch Vor etlichen Jahren eine Buße ist drauffgesetzt worden, aber nicht gehalten. So soll hinübri solche Reine Zäune von ledwedern Einwohner vermachet werden. Und von den Heimbürgen auff den Tag Johann Vappista besichtigt, u. welcher seinen rein Zaum in baulichen stande nicht Wirdt halten soll der Nieder Gemeine eine Tonne Bier Buße schuldig sein. — Was anlangt an Obstbäumen u. Weiden, die auff den Vorhäubtern stehen und der dieselben gebrauchet, Soll schuldig sein Wege u. Steege wie auch die abschlege richtig u. in Baulichen Stande zuhalten das ein ledweder zu Tage u. Nacht, absonderlich auch bey erziehung des gewässers sicher fortkommen kann. Es ist auch die Zeithero von einen u. den andern Nachbar u. auch derselben Kindern u. knechten unterstanden worden, täglich u. stündlich in den Vorwähren zu Fischen. So Soll solcher Fische hinübri abgeschaffet sein. Und ledwede Woche mehr nicht als zwey Tage Fischen Benamentlich Mittwoche und Sonnabendt, bey Buße eine Tonne Bieres.

Schiffelung: Verein für Natur- und Heimatkunde durch Oberlehrer Kühn, Wilsdruff. Druck und Verlag: Arthur Zschunke, Wilsdruff.

		1910		Zunahme gegenüber 1884		Auf 1 qkm wohnen durchschnittlich		
1875	1880	1885	1890	1895	1900	1905	1884	1919
340	329	402	412	449	390	411	199	217
906	898	906	955	897	824	851	828	885
2400	2450	2542	2784	2870	2909	2643	2734	1810
1012	1001	1000	960	908	978	986	1002	481
1050	1122	1053	999	990	926	971	983	444
118	112	112	101	117	206	288	270	117
389	848	477	517	680	762	1024	1149	582
446	516	550	604	645	765	819	819	406
349	380	359	375	358	302	333	311	149
189	128	118	129	180	242	296	300	149
106	104	94	109	111	190	204	254	128
118	117	125	140	189	824	727	874	465
79	75	79	74	78	78	—	—	—
160	147	176	169	178	178	185	215	115
47	52	59	52	58	58	—	—	—
48	54	46	51	45	40	52	53	31
109	102	88	93	96	109	115	108	49
189	138	187	122	144	133	133	164	85
419	408	402	428	426	424	400	401	222
172	179	194	212	214	212	228	245	115
66	68	71	74	72	60	88	97	54
899	850	890	815	740	722	791	764	392
88	89	99	109	99	110	101	105	54
65	67	69	66	101	114	—	—	—
161	148	154	165	158	110	—	—	—
80	90	92	109	97	98	104	90	47
550	515	542	567	572	851	565	298	267
68	68	62	56	48	56	67	74	42
885	868	832	858	861	871	405	375	184
280	300	305	295	265	275	277	274	182
207	208	208	207	194	190	207	189	105
308	324	307	298	292	288	286	284	148
867	867	876	400	394	416	467	449	228
195	192	198	195	199	197	189	196	98
46	55	57	57	55	59	—	54	29
45	48	81	38	32	30	—	—	—
18	20	21	23	24	27	—	—	—
148	154	144	136	117	114	128	138	73
191	174	211	180	157	152	151	154	76
290	287	280	277	297	298	—	—	—
180	180	174	170	145	184	—	—	—
578	622	629	667	671	625	593	622	315
877	409	483	1049	1649	2491	2888	2469	1212
170	184	194	180	201	216	—	214	101
199	187	203	221	284	331	—	197	94
758	690	707	745	770	847	815	890	394
320	307	323	350	351	484	547	574	290
412	488	397	448	482	498	532	546	279
95	118	99	109	96	90	91	88	38
208	202	177	179	230	297	326	360	181
56	61	42	27	31	21	—	—	—
408	391	409	550	640	885	1036	1056	495
71	79	75	82	70	111	168	191	86
2569	2649	2747	2971	3116	3757	3901	3845	1980
								1865
								3781
								1900